

**Abstraktion und Bewegung. Meereslandschaften in deutschen Fotobüchern  
der 20er bis 40er Jahre**

Abstraction and motion: Marine landscapes in Germany photographic books of the 20<sup>th</sup> to 40<sup>th</sup>

A. Klingbeil

**Abstracts:**

This article analyses the changes of photographic concepts linked with the development from the 'illustrated book' to the 'photo book'. First a distinction is made between two applications of pictures, reflecting the specific qualities of photos: emphasis is either laid on the referential quality of photos or their artistic expression. It is shown that the motifs of seascapes, the waves, dunes and shores have paved a way for abstraction. The experience of the photographer, acting in an endless wide landscape, expresses itself in the mobile camera turning into a medium of abstraction. In the forties modern concepts and political emphasis on the national aspects of the seascape are mixed together.

**Zusammenfassung:**

Dieser Beitrag untersucht die Änderungen in der fotografischen Bildauffassung, die mit dem Schritt vom illustrierten Bildband zum Fotobuch einhergingen. Zunächst werden zwei Verwendungsweisen der Bilder unterschieden, die sich aus den spezifischen Eigenschaften der Fotografie ableiten. Entweder steht das referentielle Vermögen der Fotografie im Vordergrund oder der künstlerische Anspruch an das Bild. Wie sich zeigt, kommen die Motive der Meereslandschaften, die Wellen, Dünen und Küsten einem Übergang zur Abstraktion entgegen. Die Erfahrung des Fotografen, sich inmitten einer unüberschaubaren, weiten Landschaft zu bewegen, zeigt sich, indem die bewegliche Handkamera selbst zu einem Medium der Abstraktion wird. In den vierziger Jahren verschränken sich moderne Bildauffassungen und eine propagandistische Heroisierung der Landschaft am Meer.